

Projektdokumentation

Wirtschaftsinformatik B.Sc. dual

WHIP

Wedding Has Intense Planning

Hochschule Mainz

University of Applied Sciences

Fachbereich Wirtschaft

Erklärung

Wir erklären, dass wir die vorliegenden Projektdokumentation

"WHIP – Wedding Has Intense Planning"

selbstständig und ohne fremde Hilfe angefertigt haben. Wir haben dabei nur die in der Arbeit angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt.

Zudem versichern wir, dass wir weder diese noch inhaltlich verwandten Arbeiten als Prüfungsleistung in anderen Fächern eingereicht haben oder einreichen werden.

27.06.2023

Lorenz Bindernagel

J. Lohmann

Datum

Lorenz Bindernagel

Tom Lohmann

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	I
Abbildungsverzeichnis.....	II
Tabellenverzeichnis	III
1 Projektbeschreibung.....	1
1.1 Kurzbeschreibung	1
1.2 Projektsteckbrief	1
1.3 Projektvision	3
1.4 Projektziele	3
1.5 Projektzielvorgaben	3
1.5.1 Ziele	3
1.5.2 Nicht-Ziele	3
2 Projektplan	4
2.1 Organigramm	4
2.2 Meilenstein-Plan	4
2.3 Stakeholder-Analyse	5
2.4 Projektstrukturplan.....	6
2.5 Arbeitspakete	6
2.6 Risiko-Analyse.....	7
2.7 Kosten- & Aufwandsanalyse	8
3 MS Project Planung	9
Anhangsverzeichnis	IV

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 2-1 Organigramm (verkleinert).....	4
Abbildung 2-2 Meilenstein-Plan (verkleinert).....	4
Abbildung 2-3 Stakeholder-Klassifizierung (verkleinert)	5
Abbildung 2-4 Stakeholder-Matrix (verkleinert).....	5
Abbildung 2-5 Projektstrukturplan (verkleinert)	6
Abbildung 2-6 Risikomatrix (verkleinert)	7
Abbildung 2-7 Kostenverteilung nach Art.....	8
Abbildung 2-8 Fällige Kosten in den Phasen.....	8

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Projektsteckbrief	2
Tabelle 2 Schadenshöhen-Skala.....	7
Tabelle 3 Wahrscheinlichkeits-Skala.....	7

1 Projektbeschreibung

1.1 Kurzbeschreibung

Das Projekt Wedding Has Intense Planning (WHIP) befasst sich mit der Planung und Durchführung der standesamtlichen und kirchlichen Trauung von Max Mustermann und Melanie Musterfrau, sowie einer abschließenden Feier.

Das Projekt beginnt mit dem Antrag zur Heirat. Zu den Rahmenbedingungen zählen eine Anzahl von ca. 60 Gästen sowie ein festes Budget von 15.000 €. Das Budget muss die Anschaffung der Kleider, der Ringe sowie jegliche Gebühren für die Feier abdecken. Das Projekt startet am 27.03.2022 und endet am 29.08.2023 mit dem Versenden der Dankeskarten.

Zu den Zielen gehört die Durchführung der standesamtlichen und kirchlichen Trauung, sowie anschließend eine Feier mit Familie und Freunden. Das endgültige Ziel ist die Zufriedenheit des Brautpaares mit dem Ablauf des Hochzeitstages.

Zweck der Feier ist die Schaffung von gemeinsamen Erinnerungen mit den Gästen für das Brautpaar sowie die Schaffung eines stabilen Umfelds für die Gründung einer Familie.

Das Projekt gilt als abgeschlossen, sobald die Dankeskarten versandt wurden.

1.2 Projektsteckbrief

Projektname	WHIP - Wedding Has Intense Planning
Projektzweck	<ul style="list-style-type: none">• Durchführung der standesamtlichen und kirchlichen Trauung von Max Mustermann und Melanie Musterfrau• Schaffung von gemeinsamen Erinnerungen mit den Gästen für das Brautpaar
High-Level-Projektbeschreibung (inkl. Hauptmerkmale)	Vorbereitung und Durchführungen der standesamtlichen und kirchlichen Trauung und einer darauffolgenden Feier. Das Brautpaar hat ein festes Budget von 15.000 € und rechnet mit einer Anzahl von 60 Personen. Im Budget müssen neben den Kosten der Feier auch Kosten für Bekleidung, Ringe und Gebühren beachtet werden.
Messbare Projektziele und zugehörige Erfolgskriterien	<ul style="list-style-type: none">• Die standesamtliche Trauung muss am 05.08.23 in Ingelheim durchgeführt werden.• Die kirchliche Trauung muss nach der standesamtlichen Trauung am 05.08.23 in Ingelheim durchgeführt werden.• Die Feier in einer nahen Location soll mit Pauschalpreis für Service, Sektempfang, Buffet und Getränke für ca. 60 Gäste nach der kirchlichen Trauung am 05.08.23 stattfinden und bis in die Nacht zum 06.08.23 gehen.

	<ul style="list-style-type: none"> • Die Reservierung des Standesamtes für die standesamtliche Trauung, der Kirche für die kirchliche Trauung und der Location für die Feier muss mindestens ein Jahr vor der Trauung erfolgen. • Die Voraussetzungen, um den Hochzeitstag mit beiden Trauungen und der Feier am 05.08.23 durchführen zu können, müssen mindestens 3 Wochen vorher erfüllt sein, damit das Brautpaar sich in Ruhe auf den Tag vorbereiten kann. • Die Braut muss zufrieden mit ihrem Outfit für den Hochzeitstag sein. Wenn die Braut ihr Kleid mehr als 3-mal die Woche aus dem Schrank nimmt und verliebt betrachtet, und sich zwei Wochen vor der Trauung keine weißen Schuhe zur Probe senden lässt, ist das Ziel erreicht. • Am Ende des Projekts soll das Brautpaar seine Zufriedenheit mit den Trauungen und der Feier an dem Hochzeitstag angeben. Die Zufriedenheit wird durch die Angabe des Brautpaares auf einer Skala von 1 (sehr unzufrieden) bis 10 (sehr zufrieden) ermittelt werden. Wenn beide einen Wert ≥ 7 angeben, ist das Ziel erreicht.
Umfang und Anforderungen auf hoher Ebene	<ul style="list-style-type: none"> • Planung und Durchführung der standesamtlichen und kirchlichen Eheschließung • Planung und Durchführung der Feier mit ca. 60 Gästen
Zeitplan (Start/Ende, wichtige Meilensteine)	<p>Start 27.03.2022, Ende: 29.08.2023</p> <p>Abschluss der Rahmenorganisation, Abschluss der Buchungen, Ende Detailplanung, Ende Heiße Phase, Abschluss des Hochzeitstags, Projektabschluss</p>
Budget / Kosten	15.000 €
Anforderungen an die Projektgenehmigung	<p>Verlobung von Max Mustermann und Melanie Musterfrau</p> <p>Budget muss sich in einem realistischen Rahmen für den Vater der Braut befinden</p>
Projektleitung	Max Mustermann und Melanie Musterfrau als gleichberechtigte Spitze
Freigabeberechtigung	<p>Max Mustermann und Melanie Musterfrau in Einstimmigkeit</p> <p>Die Freigabe des Budgets obliegt Hansi Hinterlist</p>

Tabelle 1 Projektsteckbrief

1.3 Projektvision

Das Projekt soll die rechtliche Eheschließung von Max Mustermann und Melanie Musterfrau ermöglichen, den Höhepunkt mit einer Feier am Hochzeitstag finden und mit dem Versenden der Dankeskarten enden.

1.4 Projektziele

Im Rahmen des Projektes muss die standesamtliche Eheschließung zwischen Melanie Musterfrau und Max Mustermann organisiert und durchgeführt werden. Zusätzlich zu der standesamtlichen Eheschließung muss eine kirchliche Trauung mit einer anschließenden Feier für Familie und Freunde des Brautpaares geplant und abgeschlossen werden.

Das Projekt endet mit dem Versand der Dankeskarten am 29.08.2023. Zu diesem soll das Brautpaar zufrieden mit dem Verlauf der Trauung und der Feier sein.

1.5 Projektzielvorgaben

1.5.1 Ziele

- Die standesamtliche Trauung muss am 05.08.23 in Ingelheim durchgeführt werden.
- Die kirchliche Trauung muss nach der standesamtlichen Trauung am 05.08.23 in Ingelheim durchgeführt werden.
- Die Feier in einer nahen Location soll mit Pauschalpreis für Service, Sektempfang, Buffet und Getränke für ca. 60 Gäste nach der kirchlichen Trauung am 05.08.23 stattfinden und bis in die Nacht zum 06.08.23 gehen.
- Die Reservierung des Standesamtes für die standesamtliche Trauung, der Kirche für die kirchliche Trauung und der Location für die Feier muss mindestens ein Jahr vor der Trauung erfolgen.
- Die Voraussetzungen, um den Hochzeitstag mit beiden Trauungen und der Feier am 05.08.23 durchführen zu können, müssen mindestens 3 Wochen vorher erfüllt sein, damit das Brautpaar sich in Ruhe auf den Tag vorbereiten kann.
- Die Braut muss zufrieden mit ihrem Outfit für den Hochzeitstag sein. Wenn die Braut ihr Kleid mehr als 3-mal die Woche aus dem Schrank nimmt und verliebt betrachtet, und sich zwei Wochen vor der Trauung keine weißen Schuhe zur Probe senden lässt, ist das Ziel erreicht.
- Am Ende des Projekts soll das Brautpaar seine Zufriedenheit mit den Trauungen und der Feier an dem Hochzeitstag angeben. Die Zufriedenheit wird durch die Angabe des Brautpaares auf einer Skala von 1 (sehr unzufrieden) bis 10 (sehr zufrieden) ermittelt werden. Wenn beide einen Wert ≥ 7 angeben, ist das Ziel erreicht.

1.5.2 Nicht-Ziele

- Eine Planung der Hochzeitreise ist nicht Teil des Projekts.

2 Projektplan

2.1 Organigramm

Das originale Organigramm befindet sich unter Anhang 1 Organigramm.

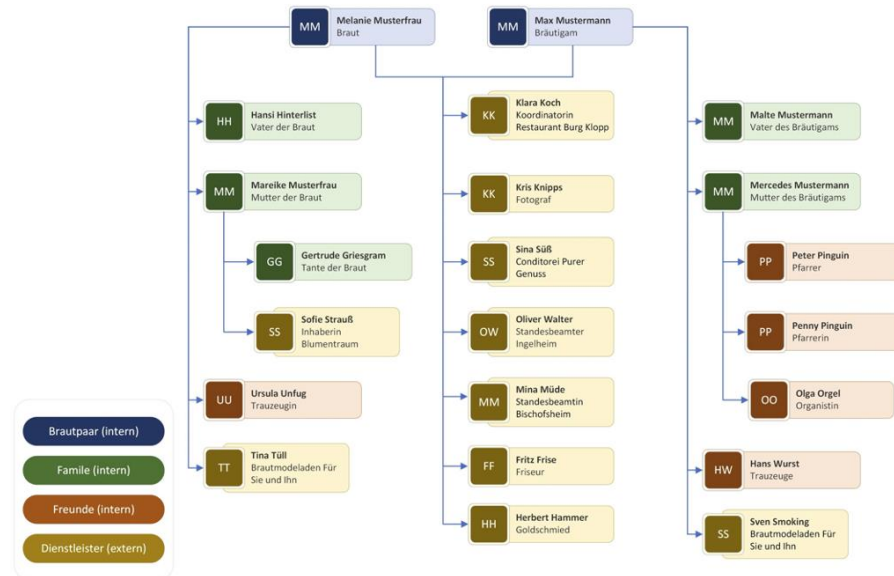


Abbildung 2-1 Organigramm (verkleinert)

Es existieren vier Gruppen (Brautpaar, Familie, Freunde und Dienstleister). Das Brautpaar bildet die Projektleitung und verfügt als Doppelspitze jeweils über eigene Mitarbeiter, sowie über einen gemeinsamen Ressourcen Pool aus Dienstleistern. Die Personen die als Dienstleister aufgeführt sind, sind die direkten Ansprechpartner für die beteiligten Unternehmen/Behörden. Dienstleister sind die einzigen externen Kräfte in dem Projekt.

2.2 Meilenstein-Plan

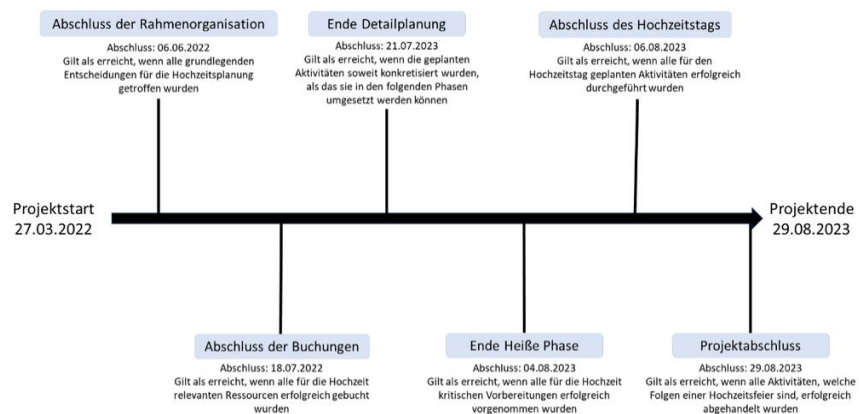


Abbildung 2-2 Meilenstein-Plan (verkleinert)

Es wurden 6 Meilensteine für das Projekt identifiziert. Mit Abstand der umfangreichste ist der Meilenstein „Ende Detailplanung“. Der originale Meilenstein-Plan findet sich unter Anhang 2.

2.3 Stakeholder-Analyse

Im ersten Schritt konnte über die Stakeholder-Tabelle (Anhang 3) 18 Stakeholder identifiziert werden. Auffällig ist, dass nur 3 Stakeholder negativ eingestellt sind. Hierzu wurden in der Stakeholder-Tabelle individuelle Strategien entwickelt, um Konfrontationen zu vermeiden.

Im nächsten Schritt wurden die Stakeholder in 9 Gruppen unterteilt (Anhang 4 Stakeholder-Klassifizierung).

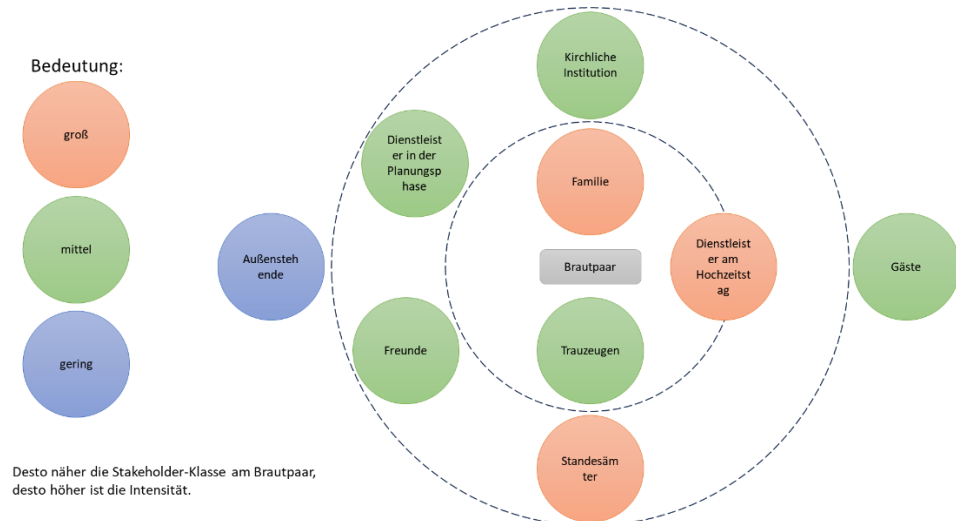


Abbildung 2-3 Stakeholder-Klassifizierung (verkleinert)

Durch die Kombination der Klassifizierung mit der Analyse der Einstellung zum Projekt aus der Stakeholder-Tabelle konnte eine Stakeholder-Matrix (Anhang 5) entwickelt werden, mit der die Strategie gegenüber den einzelnen Stakeholdergruppen festgelegt werden konnte. Auffällig ist, dass 6 von 9 Gruppen in das Projekt integriert werden müssen. Dagegen sind nur 2 Gruppen negativ eingestellt von denen nur eine überzeugt werden muss.

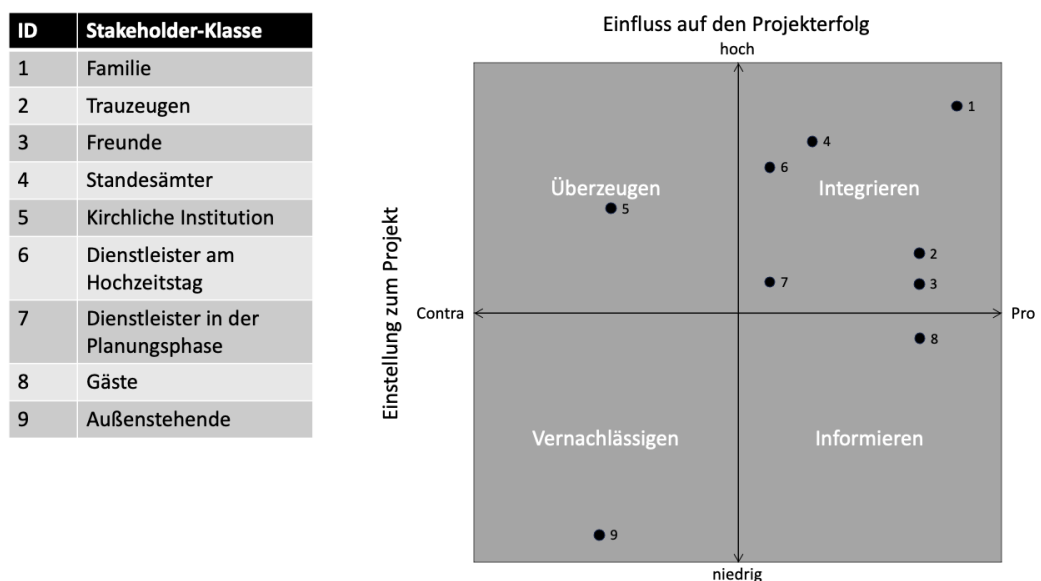


Abbildung 2-4 Stakeholder-Matrix (verkleinert)

2.4 Projektstrukturplan

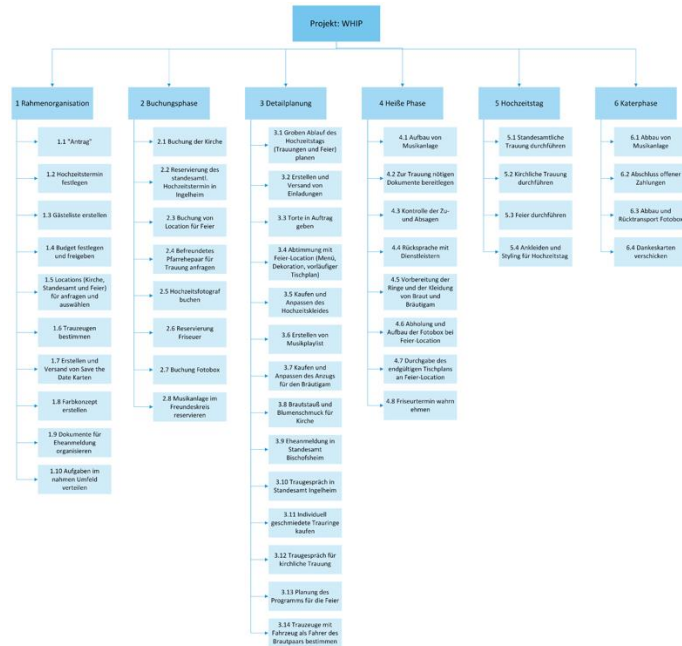


Abbildung 2-5 Projektstrukturplan (verkleinert)

Im Projektstrukturplan wurden 6 Phasen und 47 Arbeitspakete zusammengefasst. Mit 14 Arbeitspaketen ist die Phase „Detailplanung“ am umfangreichsten, während die 2 Phasen am Ende am kürzesten sind. Der originale Projektstrukturplan findet sich unter Anhang 6.

2.5 Arbeitspakete

Aus dem Projektstrukturplan wurden vier Arbeitspakete (Anhang 7) ausgewählt, die im Zusammenhang interessant erscheinen. Über sie wird der gesamte Vorgang geregelt, um außerhalb des eigenen Wohnortes standesamtlich Heiraten zu dürfen.

Die Werte für die frühesten und spätesten Start- und Endzeitpunkt wurden mit Microsoft Projects automatisiert ermittelt.

Die angegebenen Kosten verweisen direkt auf die Kosten-ID aus der Kosten- und Aufwandsanalyse. Die Kosten im Arbeitspaket 3.9 Ehesanmeldung Standesamt Bischofsheim (Anhang 7.3) und Traugespräch im Standesamt Ingelheim (Anhang 7.4) müssen vor Ort bezahlt werden, daher wird unter Ressourcen als Material Bargeld und/oder eine EC-Karte aufgeführt.

2.6 Risiko-Analyse

Für die Risiko-Analyse wurde zur Kategorisierung der Risiken eine Schadenshöhen-Skala (Tabelle 2) und eine Wahrscheinlichkeits-Skala (Tabelle 3) erstellt. Auf deren Grundlage konnte in der Analyse 16 Risiken identifiziert und kategorisiert werden, die detailliert mit Gegenmaßnahmen in Anhang 8 Risiko-Tabelle aufgeführt sind.

Schadenshöhe	Entweder: Schaden ZEIT	Oder: Schaden BUDGET	Oder: Schaden DURCHFÜHRUNG
1 –2	Verzögerung kann mit geringem Aufwand aufgeholt werden	Überschreitung des Budgets um 1000 €	Ablauf der Hochzeit leicht gestört
3 –5	Verzögerung kann mit mittlerem Aufwand aufgeholt werden	Überschreitung des Budgets um 2000 €	Ablauf der Hochzeit gestört
6 –8	Verzögerung kann mit hohem Aufwand aufgeholt werden	Überschreitung des Budgets um 3000€	Durchführung der Hochzeit gefährdet
9 –10	Hochzeits-Termin kann nicht gehalten werden	Überschreitung des Budgets um 5000 €	Durchführung der Hochzeit nicht möglich

Tabelle 2 Schadenshöhen-Skala

Wahrscheinlichkeitsintervall	Verwendeter Wert	Interpretation
$0 \leq p \leq 0,25$	0,25	Es ist eher unwahrscheinlich, dass das Risiko eintritt, aber nicht auszuschließen
$0,25 < p \leq 0,5$	0,5	Das Risiko wird mit geringer Wahrscheinlichkeit eintreten
$0,5 < p \leq 0,75$	0,75	Das Risiko wird eher eintreten als nicht eintreten, es ist aber keineswegs sicher
$0,75 < p \leq 1$	1	Das Risiko wird mit ziemlicher Sicherheit eintreten

Tabelle 3 Wahrscheinlichkeits-Skala

Mittels der Risikomatrix (Anhang 9) wurden drei A-Risiken ermittelt, denen im Projektverlauf gegengesteuert werden muss. Sechs Risiken sind in der C-Klasse und können ignoriert werden. Die sieben B-Risiken werden überwacht und bei Eintritt bekämpft.

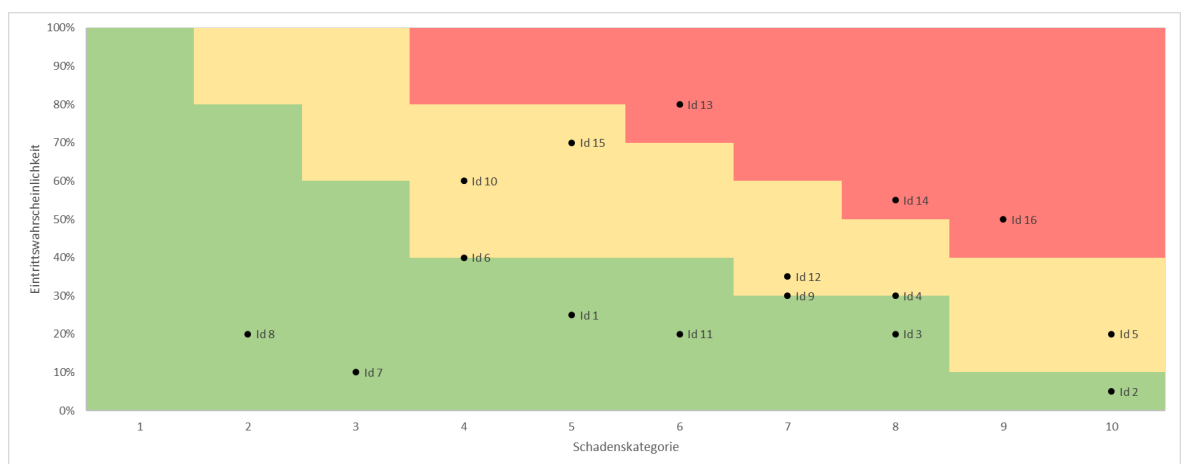


Abbildung 2-6 Risikomatrix (verkleinert)

2.7 Kosten- & Aufwandsanalyse

Das Budget wurde auf Grundlage der Tabelle mit der Kosten- und Aufwandsanalyse (Anhang 10) auf 15.000€ geschätzt. In dem Projekt entstehen keine Kosten durch Arbeitsaufwände, da es sich um ein privates Unterfangen handelt, bei dem die Aufwände im internen Umfeld kostenlos durchgeführt werden. Arbeitsaufwände durch externe Dienstleister werden durch Inanspruchnahme pauschaler Dienstleistungen vermieden. Somit entstehen die Kosten in dem Projekt nur durch Material oder Dienstleistungen (Abbildung 2-7 Kostenverteilung nach Art).

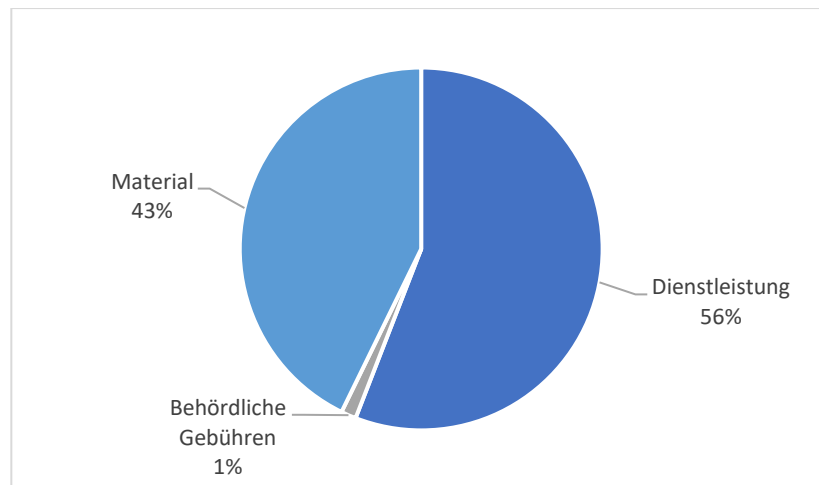


Abbildung 2-7 Kostenverteilung nach Art

Die Hauptkostentreiber sind das Pauschalpaket für die Feier-Location, die Eheringe und die Kleidung für Braut und Bräutigam. Diese Kosten werden in der „Detailplanung“ und der „Heißen Phase“ fällig. Die Belastung durch Kosten in den anderen Phasen, insbesondere am Anfang, fallen deutlich geringer aus. (Abbildung 2-8 Fällige Kosten in den Phasen)

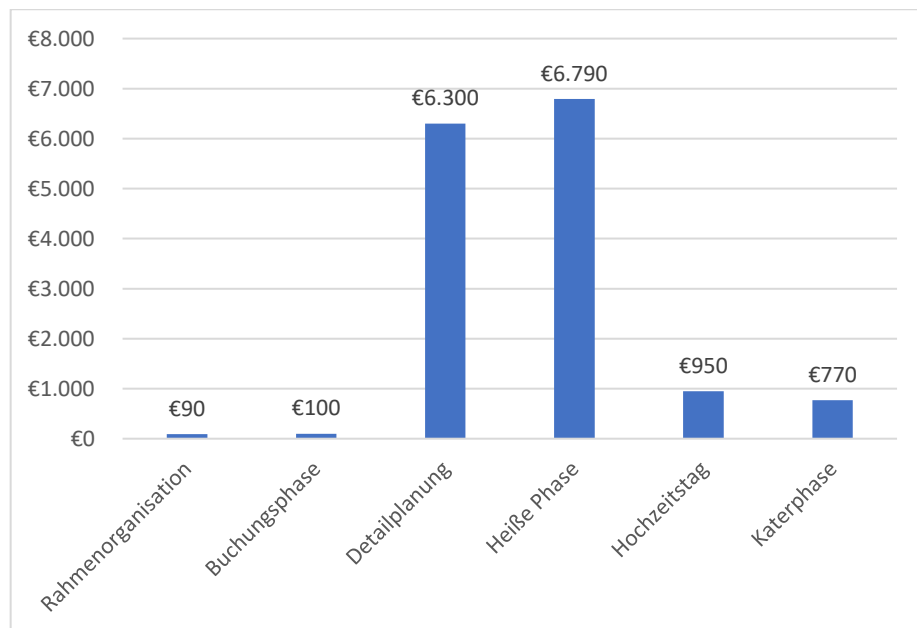


Abbildung 2-8 Fällige Kosten in den Phasen

3 MS Project Planung

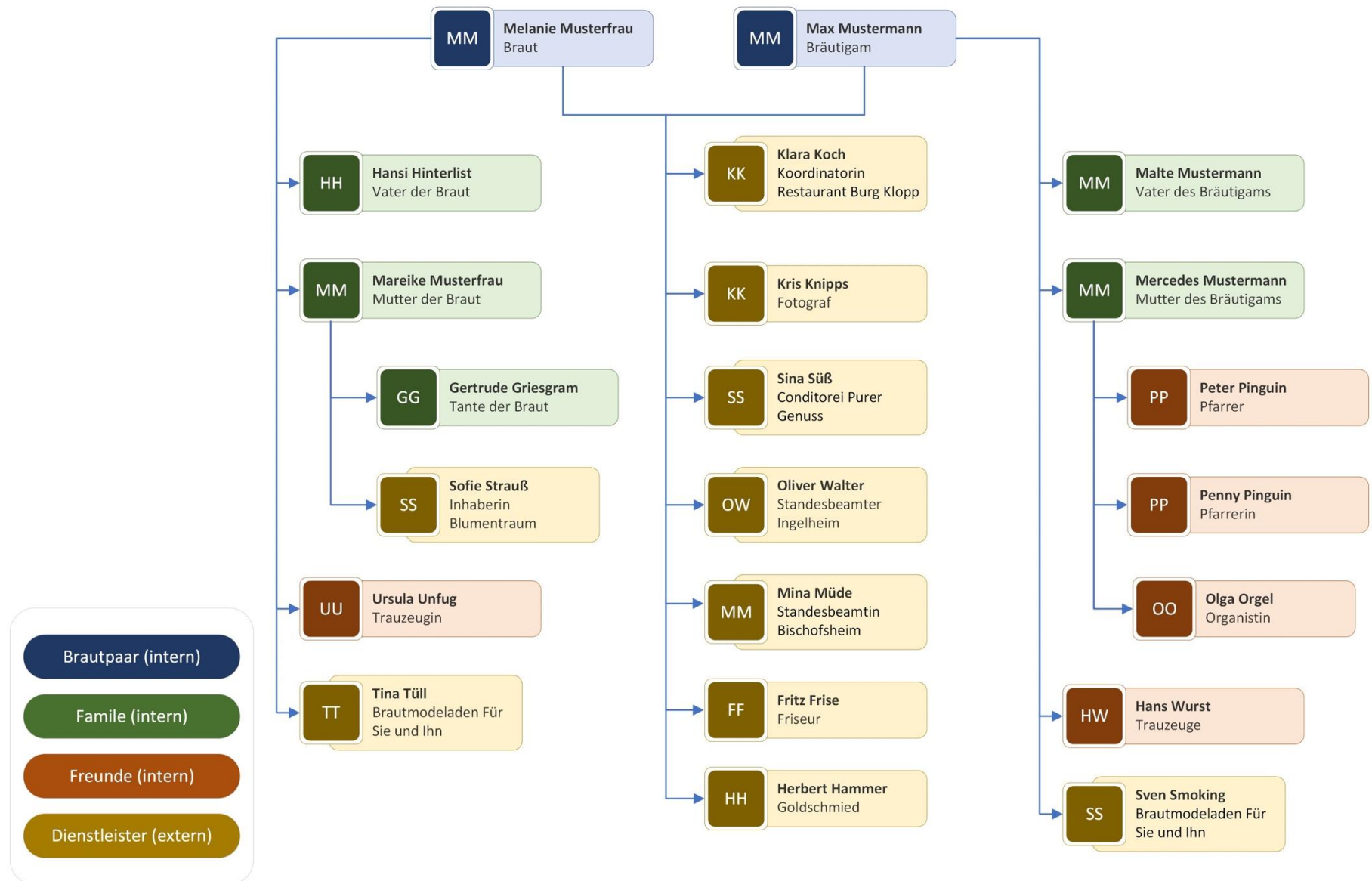
In dem Plan werden die Dienstleister aus dem Organigramm als Ressourcen mit einem Stundensatz von 0€ aufgeführt. Dies hat den Hintergrund, dass die Kosten für Ihren Einsatz über eine Dienstleistungspauschale gedeckt sind oder ihre Kosten nicht im Projekt anfallen.

Da sich das Projekt in der Umsetzung befindet, sind bereits erledigte Pakete als abgeschlossen markiert worden.

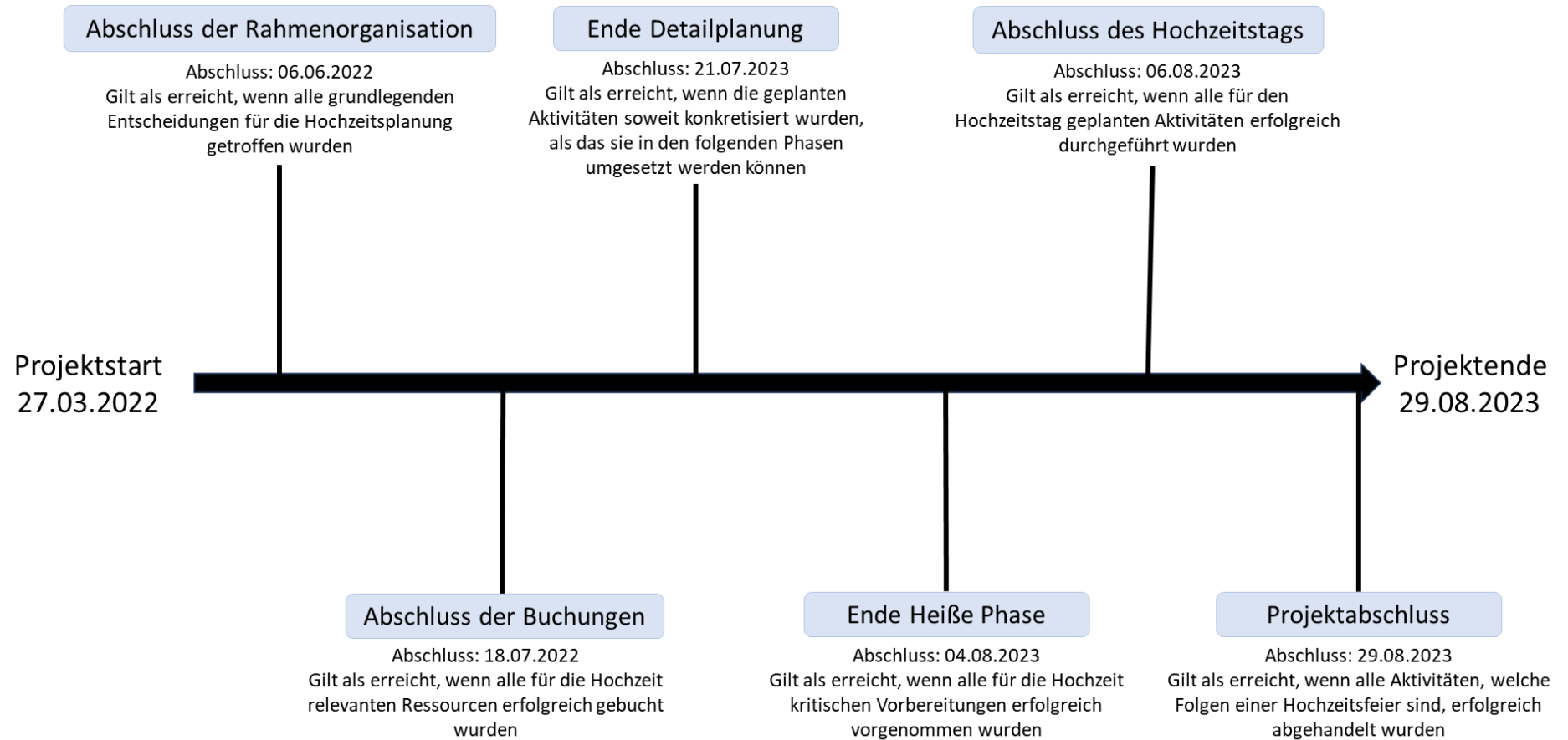
Anhangsverzeichnis

Anhang 1 Organigramm	i
Anhang 2 Meilenstein-Plan.....	ii
Anhang 3 Stakeholder-Tabelle.....	iii
Anhang 4 Stakeholder-Klassifizierung	iv
Anhang 5 Stakeholder-Matrix.....	v
Anhang 6 Projektstrukturplan	vi
Anhang 7 Arbeitspakete.....	vii
Anhang 7.1 – AP 1.9 Dokumente für Eheanmeldung organisieren	vii
Anhang 7.2 – AP 2.2 Reservierung des standesamtl. Hochzeitstermin in Ingelheim.....	viii
Anhang 7.3 – AP 3.9 Eheanmeldung Standesamt Bischofheim	ix
Anhang 7.4 – AP 3.10 Traugespräch im Standesamt Ingelheim	x
Anhang 8 Risiko-Tabelle	xi
Anhang 9 Risikomatrix	xii
Anhang 10 Tabelle der Kosten- und Aufwandsanalyse	xiii

Anhang 1 Organigramm



Anhang 2 Meilenstein-Plan



Anhang 3 Stakeholder-Tabelle

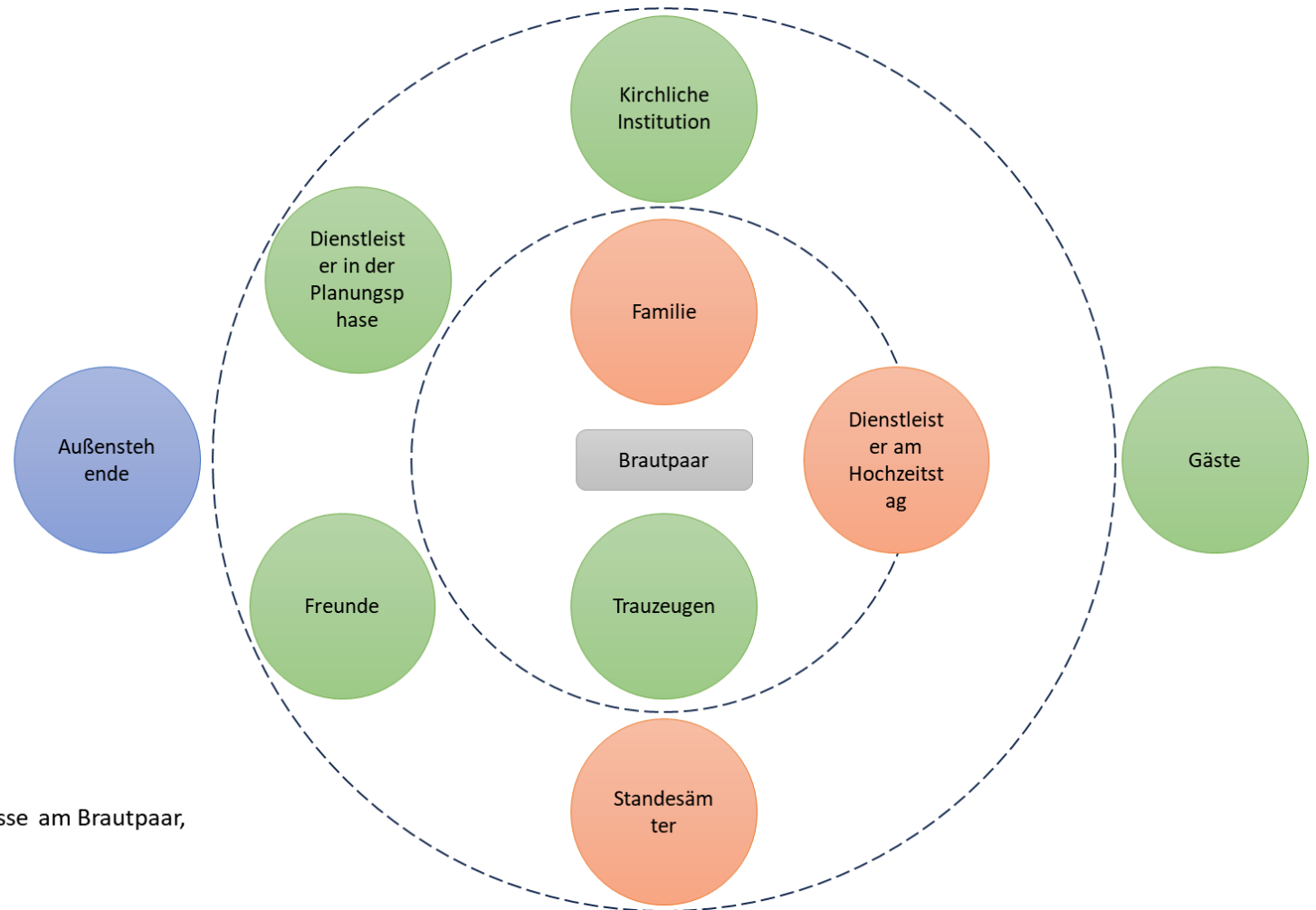
#	Stakeholder	Interesse(n) der Stakeholder an dem Projekt	Auswirkungen des Projekts auf die Stakeholder	Bewertung der Auswirkungen der Stakeholder	Bewertung der Macht der Stakeholder	Strategien zur Gewinnung von Unterstützung oder zur Minderung von Risiken	Stakeholder-Klasse	Strategie zum Umgang
1	Eltern der Braut	Geben finanzielle Unterstützung und sind mit Aufgaben im Projekt eingebunden. Sind an einem reibungslosen Ablauf interessiert. Sind besonders interessiert am Glück des Brautpaares.	hoch	positiv	hoch	Immer auf einen aktuellen Stand halten. Auf Ideen und Vorschläge eingehen. Bei Unstimmigkeit überlegen, ob Kompromisse möglich sind. Kommunikation zwischen den Elternpaaren lenken, um Streitigkeiten zu vermeiden.	Familie	Integrieren
2	Eltern des Bräutigam	Geben finanzielle Unterstützung und sind mit Aufgaben im Projekt eingebunden. Sind an einem reibungslosen Ablauf interessiert und auf einen gelungenen Gottesdienst interessiert. Sind besonders interessiert am Glück des Brautpaares.	hoch	positiv	hoch	Immer auf einen aktuellen Stand halten. Auf Ideen und Vorschläge eingehen. Bei Unstimmigkeit überlegen, ob Kompromisse möglich sind. Kommunikation zwischen den Elternpaaren lenken, um Streitigkeiten zu vermeiden.	Famile	Integrieren
3	Trauzeugen	Sind an Aufgaben im Projekt beteiligt. Freuen sich für das Brautpaar, wollen jedoch nicht zu sehr eingespannt werden. Sind interessiert am Glück des Brautpaares.	mittel	positiv	mittel	Immer auf einen aktuellen Stand halten. Auf Ideen und Vorschläge eingehen. Auf das Befinden hören und bei zu viel Last Aufgaben umverteilen.	Trauzeugen	Integrieren
4	Patentante der Braut	Ist für das Desgin der Einladungen zuständig und möchte dies ohne unnötige Belastungen umsetzen. Sind interessiert am Glück des Brautpaares.	mittel	positiv	mittel	Nach ihren Anforderung für die Umsetzung frühzeitig fragen. Feste Termine zur Umsetzung vereinbaren.	Familie	Integrieren
5	Befreundetes Pfarrehepaar aus Berlin	Reist aus Berlin an und führt die Trauung druch. Möchte diese erfolgreich und zufriedenstellend für alle Beteiligten durchführen	hoch	positiv	hoch	Rechtzeitig für Planung Termin finden. Mutter der Braut in Planung des Gottesdienstes involvieren. Anfallenden Aufwand wertschätzen.	Freunde	Integrieren
6	Restaurant Burg Klopp	Möchte durch Bereitstellung der Location und Catering finanziellen Gewinn erwirtschaften. Hat Interesse an einer ruhigen Feier um streit mit Anwohnern zu vermeiden.	mittel	positiv	hoch	Rechtzeitige Abstimmung zur Planung. Sonderwünsche klar formulieren. Gäste bitten auf Anwohner acht zunehmen und wenn nötig zu korrektem Verhalten ermahnen.	Dienstleister am Hochzeitstag	Integrieren
7	Evangelische Kirchengemeinde Ober-Ingelheim	Vermietet die Burgkirche und Gemeindehaus. Möchte keine Störungen des Gemeindealltags durch die Hochzeitsfeier haben.	mittel	negativ	hoch	Abfrage der Verhaltensregeln in der Kirche. Abstimmung mit Küster.	Kirchliche Institution	Integrieren
8	Nachfolgendes Hochzeitspaar Burgkirche	Möchte nach der Trauung des Brautpaares Zeit zum dekorieren für Ihre Trauung haben.	hoch	negativ	niedrig	Abstimmung mit anderem Hochzeitspaar und der Gemeinde.	Außenstehende	Vernachlässigen
9	Anwohner Burg Klopp	Möchten durch die Feier nicht durch Lärm oder fehlende Parkplätze gestört werden.	mittel	negativ	niedrig	Gäste bitten Anwohner zu respektieren und wenn nötig zu korrektem Verhalten ermahnen.	Außenstehende	Vernachlässigen
10	Fotograf	Finanzieller Gewinn durch seine Dienstleistung. Möchte einen geordneten Ablauf haben.	mittel	positiv	niedrig	Fotograf vorzeitig über Ablauf der Feier informieren. Kommunizieren, welche Moment aufgenommen werden sollen.	Dienstleister am Hochzeitstag	Integrieren
11	Conditorei Purer Genuss Ingelheim	Finanzieller Gewinn durch Verkauf der Hochzeitstorte. Möchte einen geordneten Ablauf zur Anlieferung der Torte haben.	mittel	positiv	mittel	Kommunikation bzgl. Anlieferung. Helfer mit Aufgabe zur Annahme betrauen.	Dienstleister am Hochzeitstag	Integrieren
12	Brautmodeladen	Finanzieller Gewinn durch Verkauf des Brautkleids.	niedrig	positiv	mittel	Klare Kommunikation der Anforderung. Termine planen.	Dienstleister in der Planungsphase	Integrieren
13	Natürlich Gold Goldschmiede Bad Camberg	Finanzieller Gewinn durch Verkauf der Ringe.	niedrig	positiv	mittel	Klare Kommunikation der Anforderung. Termine planen.	Dienstleister in der Planungsphase	Integrieren
14	Standesamt Bischofsheim	Reibungslose Austellung der benötigten Dokumente. Keine Störung des Betriebsablaufs durch das Projekt.	niedrig	positiv	niedrig	Rechtzeitiges Einreichen der Dokumente. Selbst über Abläufe informieren.	Standesämter	Integrieren
15	Standesamt Ingelheim	Reibungslose Durchführung der Trauung. Keine Störung des Betriebsablaufs durch das Projekt.	niedrig	positiv	hoch	Rechtzeitiges Einreichen der Dokumente. Selbst über Abläufe informieren. Kommunikation der Wünsche für die Trauung.	Standesämter	Integrieren
16	Gäste der Hochzeitsfeier	Wollen ungestört mit gutem Essen und Musik feiern. Brauchen rechtzeitig Informationen zum Zeitpunkt und Ort der Feier.	hoch	positiv	hoch	Klar verständliche Einladungen frühzeitig versenden. Auf Bedürfnisse von Gästen eingehen. Essen bestellen, was zur Jahreszeit passt und sich einer breiten Beliebtheit erfreut.	Gäste	Informieren
17	Organistin	Will einen geregelten Ablauf.	niedrig	positiv	niedrig	Musik abspielen, welche sich einer einer breiten Beliebtheit erfreut.	Freunde	Integrieren
18	Betreiber Fotobox	Finanzieller Gewinn durch Vermietung. Kein Schaden an der Fotobox. Rechtzeitige Rückgabe der Fotobox.	niedrig	positiv	niedrig	Kommunikation bzgl. Abholung und Rücklieferung der Fotobox.	Dienstleister am Hochzeitstag	Integrieren

Anhang 4 Stakeholder-Klassifizierung

Bedeutung:

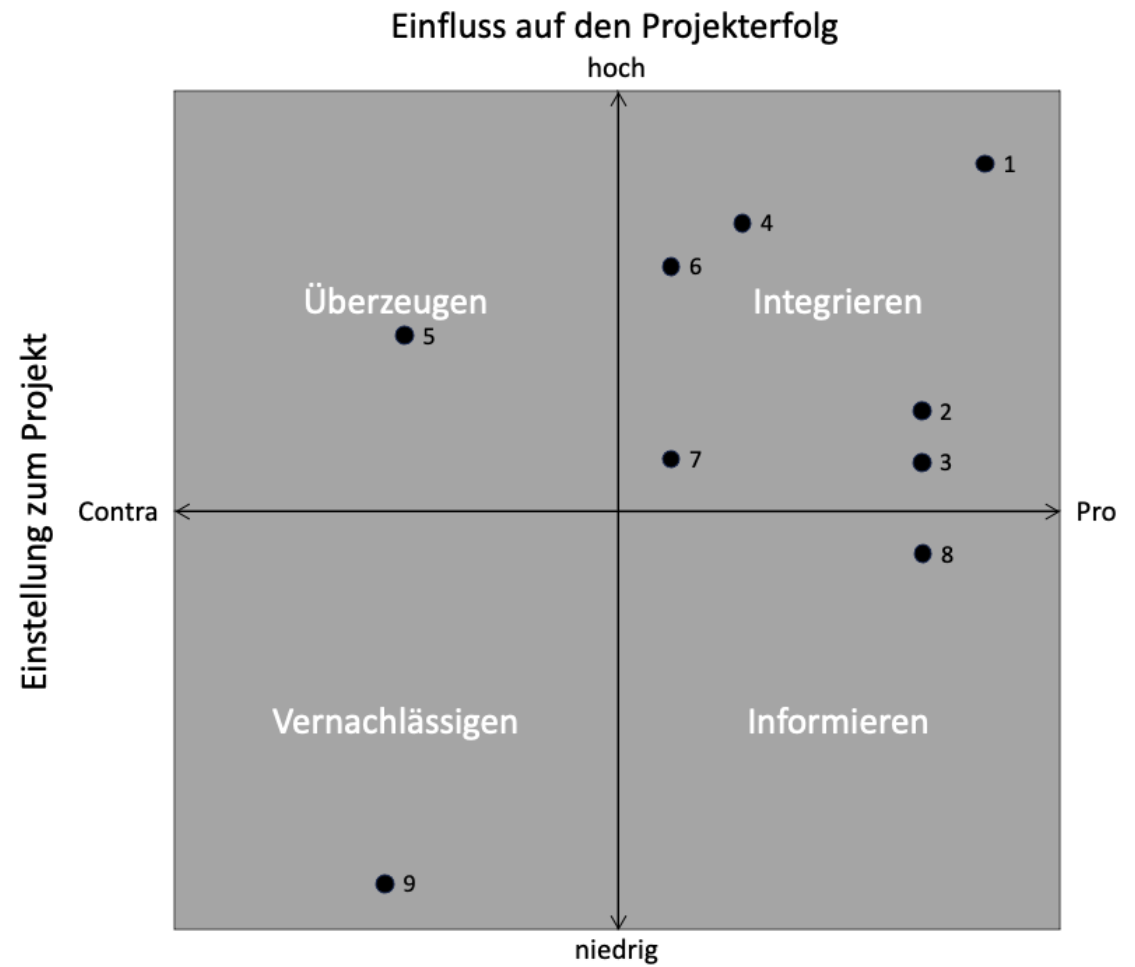


Desto näher die Stakeholder-Klasse am Brautpaar, desto höher ist die Intensität.

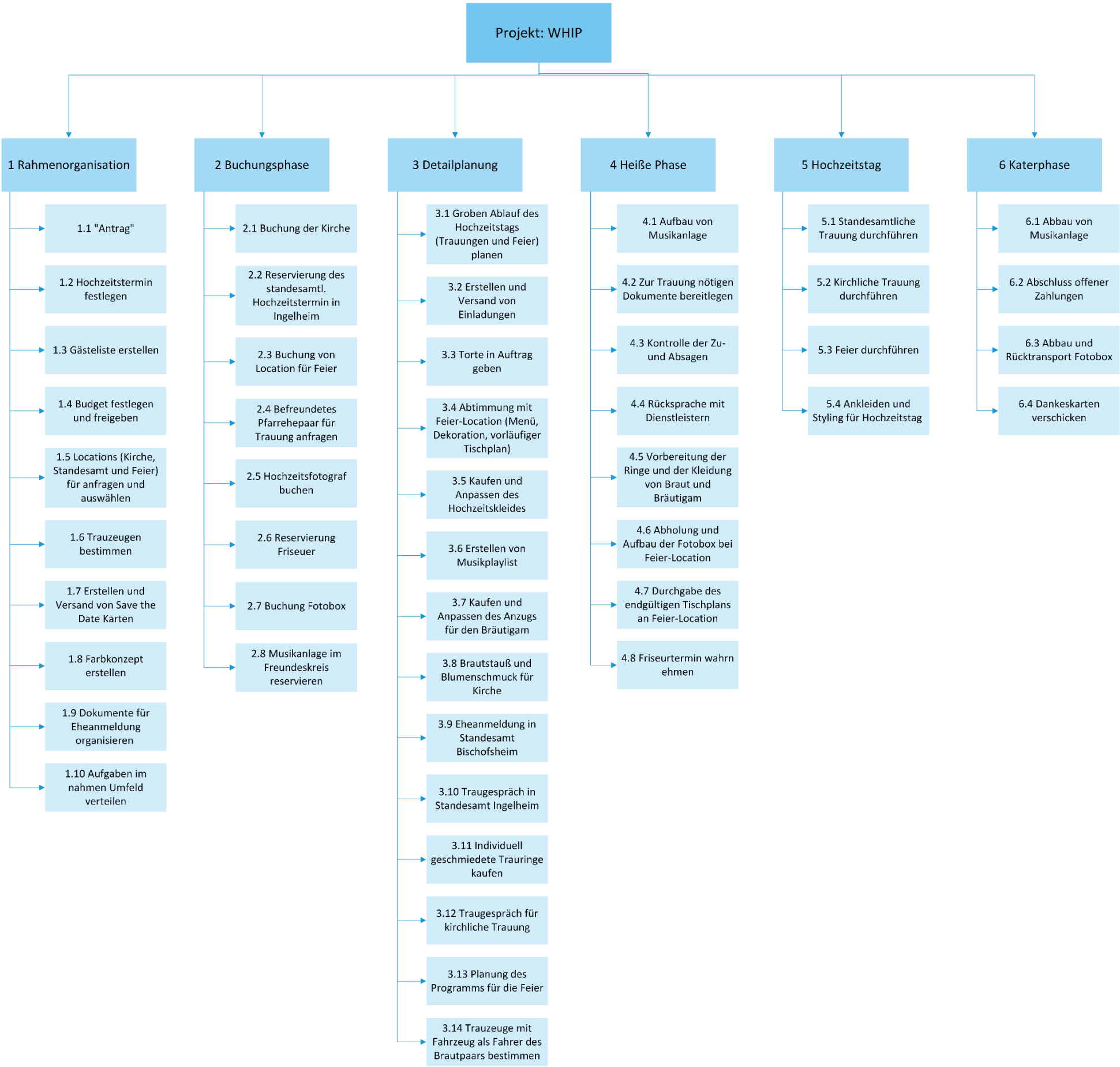


Anhang 5 Stakeholder-Matrix

ID	Stakeholder-Klasse
1	Familie
2	Trauzeugen
3	Freunde
4	Standesämter
5	Kirchliche Institution
6	Dienstleister am Hochzeitstag
7	Dienstleister in der Planungsphase
8	Gäste
9	Außenstehende



Anhang 6 Projektstrukturplan



Anhang 7 Arbeitspakete

Anhang 7.1 – AP 1.9 Dokumente für Eheanmeldung organisieren

Projekt: WHIP	AP-Nummer 1.9
Titel: Dokumente für Eheanmeldung organisieren	Verantwortlicher: Melanie Musterfrau
Start frühestens: 04.04.22 Start spätestens: 30.09.22	Ende frühestens: 01.05.22 Ende spätestens: 28.10.22
Dauer: 4 Wochen	
Kurzbeschreibung / Ziel: Braut und Bräutigam organisieren jeweils Ihre für die Eheanmeldung nötigen Dokumente. Ziel ist alle für die Eheanmeldung nötigen Dokumente vorliegen zu haben.	
Aktivitäten: <ul style="list-style-type: none">• Max Mustermann: Gültigkeit des Personalausweises/Reisepasses überprüfen. Wenn abgelaufen, neu beantragen• Max Mustermann: Beglaubigter Auszug aus dem Geburtenregister beantragen• Melanie Musterfrau: Gültigkeit des Personalausweises/des Reisepasses überprüfen. Wenn abgelaufen, neu beantragen• Melanie Musterfrau: Beglaubigter Auszug aus dem Geburtenregister beantragen• Überprüfen, ob weitere Dokumente zur Eheanmeldung beim Standesamt Bischofsheim nötig sind und diese organisieren	
Ergebnisse: Alle für die Eheanmeldung nötigen Dokumente liegen vor	
Abhängigkeiten / Annahmen: <ul style="list-style-type: none">• Setzt voraus: AP-1.1 „Antrag“ und AP-1.4 „Budget festlegen und freigeben“• Blockiert: AP-3.9 „Eheanmeldung in Standesamt Bischofsheim“• Annahme: Auszüge aus dem Geburtenregister und benötigte Informationen zur Eheanmeldung lassen sich über Online-Portale der Behörden beschaffen	
Kosten: Kostenpunkt 3 „Dokumente für Eheschließung“: 30€ für Auszüge aus dem Geburtenregister	
Ressourcen: <ul style="list-style-type: none">• Material: Personalausweis/Reisepass von Max Mustermann• Material: Personalausweis/Reisepass von Melanie Musterfrau• Intern: Max Mustermann und Melanie Musterfrau	

Anhang 7.2 – AP 2.2 Reservierung des standesamtl. Hochzeitstermin in Ingelheim

Projekt: WHIP	AP-Nummer 2.2
Titel: Reservierung des standesamtl. Hochzeitstermin in Ingelheim	Verantwortlicher: Melanie Musterfrau
Start frühestens: 06.06.22 Start spätestens: 25.11.22	Ende frühestens: 20.06.22 Ende spätestens: 09.12.22
Dauer: 2 Wochen	
Kurzbeschreibung / Ziel: In Abstimmung mit dem Standesamt Ingelheim den Termin für die standesamtliche Trauung reservieren. Ziel ist die Reservierung eines Termins für die standesamtliche Trauung zum Wunschtage.	
Aktivitäten: <ul style="list-style-type: none"> • Verfügbare Zeitslots in Ingelheim telefonisch anfragen • Auf Zeitslot einigen • Verfügbaren Slot per Mail reservieren • Bestätigung des Termins verbuchen • Setzt voraus: Projektphase „Rahmenorganisation“ abgeschlossen 	
Ergebnisse: Termin für die standesamtliche Trauung in Ingelheim ist reserviert	
Abhängigkeiten / Annahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Setzt voraus: Projektphase „Rahmenorganisation“ abgeschlossen • Setzt voraus: AP-1.4 „Budget festlegen und freigeben“ • Setzt voraus: AP-1.5 „Locations (Kirche, Standesamt und Feier) für anfragen und auswählen“ • Blockiert: AP-3.1 „Groben Ablauf des Hochzeitstags (Trauungen und Feier) planen“ • Blockiert: AP-3.10 „Traugespräch in Standesamt Ingelheim“ • Blockiert: AP-3.11 „Individuell geschmiedete Trauringe kaufen“ • Annahme: Wegen der frühzeitigen Organisation sind ausreichend Zeitslots vorhanden 	
Kosten: Keine	
Ressourcen: <ul style="list-style-type: none"> • Intern: Melanie Musterfrau und Max Mustermann • Extern: Standesbeamter Oliver Walter 	

Anhang 7.3 – AP 3.9 Eheanmeldung Standesamt Bischofheim

Projekt: WHIP	AP-Nummer 3.9
Titel: Eheanmeldung Standesamt Bischofheim	Verantwortlicher: Melanie Musterfrau
Start frühestens: 05.02.23 Start spätestens: 09.06.23	Ende frühestens: 18.02.23 Ende spätestens: 23.06.23
Dauer: 2 Wochen	
Kurzbeschreibung / Ziel: Das Brautpaar meldet sich beim Standesamt Bischofsheim für eine Trauung außerhalb des Wohnorts an. Ziel ist die Anmeldung der Eheschließung erfolgreich durchzuführen und diese im Standesamt Ingelheim nachweisen zu können.	
Aktivitäten: <ul style="list-style-type: none"> • Terminvereinbarung beim Standesamt Bischofsheim für maximal 6 Monate vor dem Hochzeitstermin • Vorbereiten der zur Anmeldung benötigten Dokumente für den • Persönliche Wahrnehmung des Termins durch das Brautpaar im Standesamt Bischofsheim • Erhalt des Dokuments „Bescheinigung über die Anmeldung der Eheschließung“ 	
Ergebnisse: <ul style="list-style-type: none"> • Das Brautpaar ist erfolgreich zur Eheschließung angemeldet • Erhalt des Dokuments „Bescheinigung über die Anmeldung der Eheschließung“, welches zur Eheschließung außerhalb des eigenen Wohnorts innerhalb von Deutschland berechtigt. 	
Abhängigkeiten / Annahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Setzt voraus: Projektphase „Buchungsphase“ abgeschlossen • Setzt voraus: AP-1.9 „Dokumente für Eheanmeldung organisieren“ • Blockiert: AP-3.10 „Traugespräch in Standesamt Ingelheim“ • Annahme: Alle für den Termin benötigten Dokumente sind vorab bekannt, gültig und vorhanden • Annahme: Termine für die Eheanmeldung werden innerhalb einer Woche vergeben 	
Kosten: Kostenpunkt 4 „Anmeldung Eheschließung Bischofsheim“: 50€ Gebühr für Eheanmeldung	
Ressourcen: <ul style="list-style-type: none"> • Material: Gültige Personalausweise von Max Mustermann und Melanie Musterfrau • Material: beglaubigter Auszüge aus dem Geburtenregister aus AP-1.9 • Material: EC-Karte oder 50€ in Bar • Intern: Max Mustermann und Melanie Musterfrau • Extern: Standesbeamtin Mina Müde 	

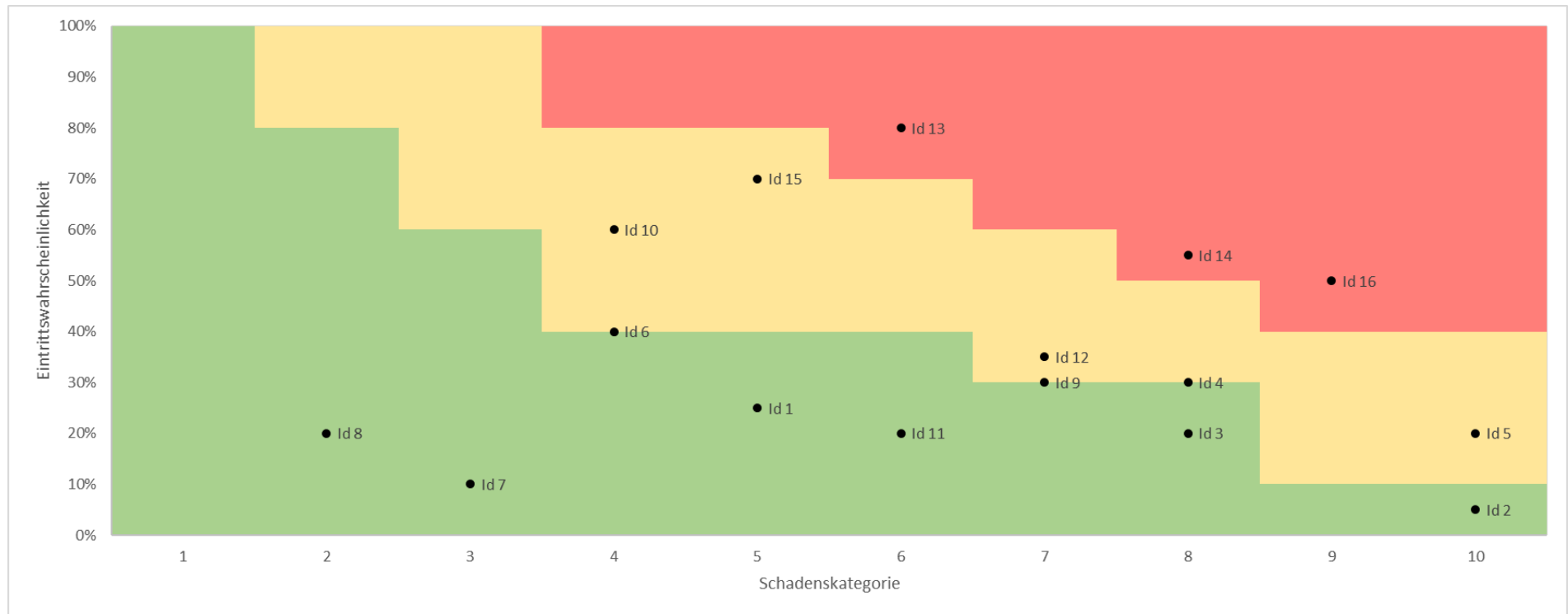
Anhang 7.4 – AP 3.10 Traugespräch im Standesamt Ingelheim

Projekt: WHIP	AP-Nummer 3.10
Titel: Traugespräch im Standesamt Ingelheim	Verantwortlicher: Max Mustermann
Start frühestens: 19.02.23 Start spätestens: 23.06.23	Ende frühestens: 18.03.23 Ende spätestens: 21.07.23
Dauer: 4 Wochen	
Kurzbeschreibung / Ziel: Das Brautpaar nimmt das Traugespräch beim Standesamt Ingelheim wahr, bei dem die notwendigen Dokumente für die Eheschließung übergeben werden und die Trau-Zeremonie besprochen. Ziel ist, dass am Ende alle formellen Voraussetzungen für die standesamtlichen Trauung erfüllt sind.	
Aktivitäten: <ul style="list-style-type: none"> • Terminfindung mit Standesamt und Vorbereitung der Dokumente • Brautpaar klärt untereinander Wünsche für die Trau-Zeremonie ab • Persönliche Wahrnehmung des Termins durch das Brautpaar im Standesamt Ingelheim • Wenn nötig, Klären von offenen Punkten nach dem Termin bis die alle formellen Voraussetzungen für die standesamtlichen Trauung erfüllt sind 	
Ergebnisse: <ul style="list-style-type: none"> • Formellen Voraussetzungen für die standesamtliche Trauung sind beim Standesamt Ingelheim erfüllt • Der Ablauf der Trau-Zeremonie ist geklärt 	
Abhängigkeiten / Annahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Setzt voraus: AP-2.2 „Reservierung des standesamtl. Hochzeitstermin in Ingelheim“ • Setzt voraus: AP-3.9 „Eheanmeldung Standesamt Bischofheim“ • Blockiert: AP-4.2 „Zur Trauung nötigen Dokumente bereitlegen“ • Annahme: Alle für den Termin benötigten Dokumente sind vorab bekannt, gültig und vorhanden • Annahme Termine werden innerhalb von 3 Wochen vergeben 	
Kosten: Kostenpunkt 5 „Standesamt Ingelheim Gebühr“: 100€ Gebühr für Trauung + 20€ Stammbuch	
Ressourcen: <ul style="list-style-type: none"> • Material: Gültige Personalausweise von Max Mustermann und Melanie Musterfrau • Material: Dokuments „Bescheinigung über die Anmeldung der Eheschließung“ aus AP-3.9 • Material: EC-Karte • Intern: Max Mustermann und Melanie Musterfrau • Extern: Standesbeamter Oliver Walter 	

Anhang 8 Risiko-Tabelle

ID	Risiko	Kategorie	Eintrittswkt.	Kategorie der Schadenshöhe	Auswirkung	Strategie
1	Starker Regen am Tag der Feier behindert Beteilte beim Weg zwischen den verschiedenen Standorten (Standesamt, Kirche, Feierlocation)	Kontextuelles Risiko	25%	5	1,25	Wettervorhersage beachten, ggf. Gäste darum bitten Regenschirme mitbringen Eliminierung durch überdachte Location buchen
2	Rückzieher von Braut oder Bräutigam während der Planungsphase	Risiko für Menschen	5%	10	0,5	Gute Kommunikation zwischen Brautpaar aufrecht erhalten
3	Schwere Krankheit von Brautpaar führt zu Verschiebung der Hochzeit wodurch hoher Verwaltungsaufwand entsteht	Risiko für Menschen	20%	8	1,6	Events mit großen Menschenmassen in den Wochen vor der Hochzeit vermeiden
4	Location lässt sich aufgrund von Problem seitens des Dienstleisters nicht nutzen (Technischer Defekt, Doppelbuchung,...) , was das Durchführen der Feier an diesem Standort nicht zulässt	Risiko aus der Untervergabe	30%	8	2,4	Stetigen Kontakt mit Dienstleister halten, um Probleme möglichst früh zu erkennen
5	Standesamt Termin kann wegen Verspätung des Ehepaars nicht wahrgenommen werden wodurch standesamtliche und kirchliche Trauung nicht durchgeführt werden können	Management-Risiko	20%	10	2	Rechtzeitig Anreise antreten, um z.B. trotz Stau pünktlich zu sein. Beim Eintritt versuchen noch das Beste aus der Feier zu machen.
6	Musikanlage kann nicht verwendet werden, was die Stimmung stark beeinträchtigt	Technisches Risiko	40%	4	1,6	Auto in den Hof fahren und die Boxen laut aufdrehen Bluetooth-Speaker als Ersatz vorhalten
7	Torte wird nicht oder falsch geliefert, was zu starken Unmut bei der Braut und einigen Gästen führen wird	Risiko aus der Untervergabe	10%	3	0,3	Genug Torten aus Familien/Freundeskreis anfragen, um Frust gegenzuwirken
8	Fotobox kann nicht geliefert werden, wodurch Gäste nicht selbständig Fotos machen können	Risiko aus der Untervergabe	20%	2	0,4	Gäste um Fotodokumentation bitten und Dropbox einrichten
9	Hochzeitsbekleidung der Braut kann wegen Beschädigung / Verschmutzung / zu später Fertigstellung nicht verwendet werden	Technisches Risiko	30%	7	2,1	Budget erweitern, um Last-Minute ein Kleid zu kaufen und um einen Notfalltermin bei einer Schneiderin zu machen. Falls dies fehlschlägt oder zeitlich nicht möglich ist, auf ein schickes möglichst weißes Sommerkleid der Braut ausweichen und der Braut gut zureden.
10	Hochzeitsbekleidung des Bräutigams kann wegen Beschädigung / Verschmutzung / zu später Fertigstellung nicht verwendet werden	Technisches Risiko	60%	4	2,4	Auf Arbeitsanzug ausweichen
11	Pfarrhepaar aufgrund von äußeren Einflüssen verhindert und kann daher Trauung nicht durchführen	Risiko aus der Untervergabe	20%	6	1,2	Im Notfall kann Mutter von Bräutigam die Trauung durchführen, da sie Pfarrerin ist
12	Fotograf durch äussere Einflüsse verhindert, wodurch der Braut wichtige Fotos zur Erinnerung fehlen	Risiko aus der Untervergabe	35%	7	2,45	Vertrag mit Fotograf abschließen, welcher einen Ersatzfotografen bei Ausfall garantiert Schwester der Braut bitten Ihre Spiegelreflexkamera mitzubringen, um im Notfall Bilder zu machen
13	Trauzeuge mit den Eheringen verspätet sich zum Ringwechsel	Management-Risiko	80%	6	4,8	Trauzeugen nicht die Ringe überlassen und sie ihm kurz vor der Trauung übergeben. Falls er sich verspätet andere nahstehende Person für die Übergabe der Ringe zum Ringwechsel beauftragen
14	Einladungskarten werden nicht rechtzeitig versendet um Gäste über die Hochzeit zu informieren, was zum Ausbleiben von Gästen führt	Risiken aus der Untervergabe	55%	8	4,4	Gäste vorerst telefonisch, per Messenger und Mail informieren Genügend Pufferzeit für Erstellung und Versand einplanen und frühzeitig beginnen
15	Gewünschte Locations lassen sich nicht zu gleichem Datum buchen	Management-Risiko	70%	5	3,5	Auf andere Location in der Region ausweichen. Eliminierung: In der frühen Planung das Datum für die Hochzeit an die Verfügbarkeit der gewünschten Locations anpassen
16	Überschreitung der Budgetplanung im Verlauf des Projekts, die die finanziellen Möglichkeiten des Brautpaares übersteigen	Wirtschaftliches Risiko	50%	9	4,5	Falls möglich in der Location eine günstigere Pauschale buchen. Für den Bräutigam keinen neuen Anzug kaufen und einen Alten benutzen. Statt einem neuen Kleid für die Braut ein Leihkleid benutzen. Budget erweitern durch: Eltern und Großeltern um eine finanzielle Spritze bitten. Budget erweitern durch: Einen Kredit aufnehmen.

Anhang 9 Risikomatrix



Die IDs lassen sich denen der Risiko-Tabelle aus Anhang 8 entnehmen.

Anhang 10 Tabelle der Kosten- und Aufwandsanalyse

ID	Name	Typ	Summe in €	Inputs - Kosten	Inputs - Aufwand	Kostenschätzungsmethode	Erklärung der Schätzung
1	Location inklusive Essen und Trinken	Dienstleistung	6.600	110€ Pauschalpreis p.P. für 60 Personen	-	Online Recherche	Bei Anbietern mit dem gewünschten Angebot wird in der Region im Mitteln ein Pauschalpreis von 110 € p.P. für eine Vollverpflegung der Gäste veranschlagt.
2	Organist	Dienstleistung	0	0 € pro Stunde, da Freundschaftsdienst	4 h	Delphi-Methode	Nachfrage bei Organistin, wie lange sie für die Vorbereitung der Stücke benötigt.
3	Dokumente für Eheschließung	Behördliche Gebühren	30	15€ p.P für Auszug aus dem Geburtenregister		Online Recherche	Gebühren für Kosten bei den jeweiligen Standesämtern ermittelt
4	Gebühr Anmeldung Eheschließung Bischofsheim	Behördliche Gebühren	50	50 € Gebühr für Eheanmeldung	-	Analogie-Verfahren	Ein befreundetes Ehepaar hat ebenfalls außerhalb der eigenen Gemeinde geheiratet. Das Paar wurde nach den Kosten für die Anmeldung gefragt.
5	Standesamt Ingelheim Gebühr	Behördliche Gebühren	120	100€ für Gebühr für Trauung am gewünschten Standort in Ingelheim 20€ für Stammbuch	-	Online Recherche	Kosten sind auf der Website des Standesamt Ingelheim angegeben.
6	Fotoshooting	Dienstleistung	700	700 € für 3 h Fotografie + Bilderbearbeitung im Nachhinein	-	Analogie-Verfahren	Der gewünschte Fotograf ist von der Hochzeit eines befreundeten Paares bekannt. Das Paar wurde nach den Kosten gefragt.
7	Fotobox	Dienstleistung	100	100 € für Miete der Fotobox für 8 h	-	Online Recherche	Durchschnittswert von regionalen Fotobox-Anbietern
8	Blumen	Material	150	150 € für Blumenstrauß	-	Delphi-Methode	Nachfrage bei Mutter und Großmutter, die öfters Blumen kaufen.
9	Gastgeschenke	Material	90	3 € pro Gast (60 Gäste)	-	Analogie-Verfahren	Gastgeschenke werden von der Hochzeit eines befreundeten Paares abgeschaut. Der Preis wurde erfragt und auf die Gästeanzahl runtergerechnet.
10	Save the Date Karten	Material	30	1 € Herstellungskosten pro Haushalt (30 Haushalte), 0 € pro Stunde Arbeitszeit Tante	16 h	Delphi-Methode	Herstellungskosten und Aufwand geschätzt von der Tante.
11	Design der Karten	Material	0	0€ pro Stunde, da Freundschaftsdienst	40 h	Delphi-Methode	Aufwand geschätzt von der Tante.
12	Porto für Save The Date Karten	Portokosten	30	1 € pro Karte (30 Karten)	-	Online Recherche	Portogebühren pro Stück bei der Post abgerufen.
13	Einladungskarten mit Umschlag	Material	120	4 € pro Haushalt (30 Haushalte)	-	Delphi-Methode	Herstellungskosten geschätzt von der Tante.
14	Porto für Einladungskarten	Portokosten	60	2 € pro Einladungskarte (30 Karten)	-	Online Recherche	Portogebühren pro Stück bei der Post abgerufen.
15	Dankeskarten	Material	60	2 € pro Haushalt (30 Haushalte)	-	Delphi-Methode	Herstellungskosten geschätzt von der Tante.
16	Porto für Dankeskarten	Portokosten	60	2 € pro Dankeskarte (30 Karten)	-	Online Recherche	Portogebühren pro Stück bei der Post abgerufen.
17	Kleidung Braut	Material	2.400	2.100 € für Kleid + 300 € für Schuhe	-	Delphi-Methode	Die Braut schaut permanent "Tüll und Tränen" auf Vox und kann daher die Kosten für die Kleidung abschätzen. Bräutigam gezwungenermaßen auch.
18	Anpassungen Kleidung Braut	Dienstleistung	450	450 € für Anpassung von Kleid	-	Delphi-Methode	Aus Erfahrungswerten der Großtante (Schneiderin).
19	Kleidung Bräutigam	Material	1000	800 € für Anzug + 200 € für Schuhe	-	Delphi-Methode	Der Vater des Bräutigam weiß ganz sicher, dass mit diesem Budget ein ordentlicher Anzug zu finden ist.
20	Anpassungen Kleidung Brätugam	Dienstleistung	100	100 € für Anpassung von Anzug	-	Delphi-Methode	Aus Erfahrungswerten der Großtante (Schneiderin).
21	Frisur Braut	Dienstleistung	250	250 € für Schneiden von Haaren	-	Analogie-Verfahren	Kann von ähnlich aufwändigen Friseurbesuchen der Braut abgeleitet werden.
22	Frisur Bräutigam	Dienstleistung	100	100 € für Schneiden von Bart und Haaren	-	Analogie-Verfahren	Kann von ähnlich aufwendigen Friseurbesuchen des Bräutigams abgeleitet werden.
23	Ringe	Material	2.000	1.000 € pro Ring (2 Ringe)	-	Online Recherche, Delphi-Methode	Preise auf Websites für Trauringe untersucht und befreundete Ehepaare im Bekanntenkreis befragt.
24	Torte	Material	500	500 € für eine Torte	-	Analogie-Verfahren	Torte soll bei eine bekannten Konditorin bestellt werden. Der Preis von einer ähnlich aufwendige Torte ist von einer Familienfeier bekannt.
			15.000,00				